



TIERSCHUTZVEREIN SARGANS-WERDENBERG

Postfach, 9471 Buchs

Tierschutzmeldestelle 081 756 66 20

www.tierschutzbuchssargans.ch

info@tierschutzbuchssargans.ch

Im Oktober 2018



Tag der offenen Türe in der Auffangstation

Am Samstag, 22. September 2018 konnten wir in der Tier-Auffangstation das 10-jährige Jubiläum des Gebäudes feiern. Der Tag der offenen Türe wurde rege benutzt.



Viele Tierfreunde folgten der Einladung und bestaunten Tiere, Gebäude und Umgebung. Auch Vorstandsmitglieder unserer Nachbarsektionen und Tierschutzbeauftragte unserer Gemeinden besuchten uns. Vielen Dank allen Spendern und Käufern im Flohmarkt für ihren Beitrag an unseren Verein.

Herzlich danken möchte ich auch dem OK sowie allen Helfern für die Vorbereitung und Durchführung dieses erfolgreichen und gelungenen Tages.



Ernst Hofmänner
Präsident

Aus 1 werden 4

Ein ganz normaler Tierarzttermin wird zur Herausforderung. Als ich kürzlich mit einer unserer Tierschutzkatten beim Tierarzt ankam wurde ich gefragt, ob wir nicht Platz hätten für 3 ca. vier Wochen alte Baby-Kätzchen? Diese wurden nämlich kurz zuvor von einer aufmerksamen Spaziergängerin auf einer Wiese schreiend und ohne Katzenmutter gefunden. Man sagte mir, dass die Kleinen schon selbständig fressen können aber halt schon noch sehr klein wären. Somit kam ich mit einer Katze in die Praxis und fuhr mit vier Katzen wieder zurück.



Dass dies mit dem selbständig Fressen noch nicht ganz so gut funktionierte habe ich dann aber schnell gemerkt. Ich habe die drei nämlich zur Betreuung zu mir nach Hause mitgenommen, da sie zum einen sehr leicht und schwach waren und zum andern fast stündliche Betreuung brauchten. Nun also war „Schöppelen“ angesagt und dies war ein Fulltime-Job wie sich bald heraus stellte.



In abwechselndem Rhythmus wurden die Babys von 3 unserer freiwilligen Helferinnen zu Hause betreut. Es mussten alle 3 Stunden die Fläschchen gerichtet werden, nur in der Nacht war dann etwas länger Pause. Um 6.00 morgens, manchmal schon um halb 6 waren die drei munter und wollten ihr Frühstück haben. Und wie es bei Drillingen so ist, wollten alle auf einmal gefüttert werden. Dazwischen gab es ein Welpenmilch/Nassfutter-Gemisch, welches sie gerne verspeisten. So wie sie danach aussahen, haben sie wohl eher im Futter gebadet als davon gefressen. Alle mussten jedes mal danach gewaschen werden, weil das mit dem Selber-Putzen noch nicht so richtig funktionierte.

Am Tag der offenen Tür durften sie dann mit in unsere Tier-Auffangstation. Eines der Kleinen war bald schon reserviert und bis zum Abend dann sogar alle drei. Sie sind aber auch allerliebste und verspielt und die Besucher konnten sich kaum von ihnen abwenden.



Sie werden nun jeden Tagmunterer und frecher, spielen und tragen ihre Kämpfe aus. Natürlich ist auch jeden Tag Kuscheln angesagt, denn so ohne Katzen-Mama ist es halt doch nicht so einfach. Aber bei solchen Äuglein und dem bettelnden Miauen kann man gar nicht anders als alle drei auf einem herum tanzen und schlafen zu lassen. Eine schöne Aufgabe, die sich immer wieder lohnt. Da geht einem wirklich das Herz auf.

Monika Gmeiner
Ressort Katzen

Ist es nicht eine Selbstverständlichkeit?

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und erfreulicherweise konnten wir bisher weniger Hunde in unserer Station verzeichnen als 2017. Was sich aber in diesem Jahr stark abzeichnete war, dass viele noch immer Hunde aus den Ferien mitbringen in der Überzeugung dem Tier etwas Gutes zu tun. Vielfach spontan, ohne Kenntnisse, ohne Vorbereitung teils sogar illegal. Zahlreiche Anrufe solcher fanden dann auch den Weg über unsere Meldestelle ans Ressort. Hilfsanfragen, die wir nicht immer lösen konnten und Fragen, die gerne beantwortet wurden, die aber auch immer wieder gleiches zeigen...

ZEIGE VERANTWORTUNG



Du wünschst Dir so einen?



So einen aber nicht?



Also kommt er wegen Dir ins Tierheim?



Dann kauf dir so einen!

Ein Anschaffen eines Hundes muss und soll reiflich überlegt werden und eignet sich keineswegs zu Spontankäufen oder Mitnahmen aus falsch verstandener Tierliebe. In unserer heutigen stark vernetzten Welt gibt es zahlreiche Möglichkeiten, sich zu informieren. Allein das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (<https://www.blv.admin.ch/blv/de/home/tiere.html>) listet zahlreiche Informationen rund ums Tiereschutzgesetz, Fachinformationen sowie Merkblätter auf.

Auch das Thema Chip und Registration beim Hund wird sauber erläutert und doch gelangen immer wieder Hunde in unsere Station die zwar einen Chip tragen aber keine Registration aufweisen. Für uns bedeutet dies einen enormen Mehraufwand und für den Hund unnötigen Stress an einem für ihn unbekannten Ort. Das muss nicht sein. Ist es da nicht eine Selbstverständlichkeit als tierliebender Mensch, sich vorab zu informieren bevor man einen Hund anschafft?

Michael Karli
Ressort Hunde

Rund ums Gebäude

Beim Bau des Gebäudes vor 10 Jahren wurde sehr auf die Kosten geachtet. Jedoch bei der Wahl der Aussentüren wurde wohl an der falschen Stelle gespart. Durch Witterung und Nässe musste schon mehrmals ein Fachmann die Türe richten, damit diese auch wieder problemlos geschlossen werden konnten. An exponierter Stelle trat sogar Wasser ein. Somit musste nun schon nach dieser Zeit die Wohnungstüre der Mietwohnung im OG gegen eine neue, gute und massive Aussentüre ausgetauscht werden. Mit der Zeit werden wohl auch die andern Türen nach und nach ersetzt werden müssen.



alte Türe



neue Türe

Die Umgestaltung unseres Hundeauslaufes ist mittlerweile auch abgeschlossen. Die Holzschnitzel wurden entfernt und die im Frühjahr angelegte Wiese zeigt sich nun in sattem Grün. Unseren Hunden scheint's zu gefallen. Sie toben herum und buddeln sich durch den extra angelegten Eck-Sandplatz.



vorher
Holzschnitzel

nachher
neuer Rasen



Eveline Büchel
Administration

Helferin mit künstlerischer Ader

Unsere ehrenamtliche Helferin Brigitt kümmert sich wann immer es geht um unsere Tierschutzhunde. Sie hat aber nicht nur ein Händchen für Hunde, sondern auch für künstlerisches Gestalten. Sie hat bei uns eine Aussenwand des Hundezwingers mit einem fantastischen Airbrush-Bild verschönert. Dieses Bild möchten wir Ihnen hier nicht vorenthalten.



Wir suchen Sie...

Wir möchten unser kleines Betreuer-Team des Tierschutz-Meldetelefons erweitern.

Sind Sie eine tierliebende Person, die unser Telefon ehrenamtlich tagsüber betreuen könnte?



Da unsere Telefonnummer auf ein Natel umgeleitet wird, sind Sie flexibel und haben Ihr Arbeitsgerät überall dabei. Im Zwei-Wochen-Rhythmus wechseln sich unsere Telefonbetreuer ab und bedienen das Meldetelefon von Montag – Freitag, 08.30 – 11.30 und 14.00 – 17.30 Uhr.

Wenn Sie interessiert sind, dann melden Sie sich doch bitte ganz unverbindlich bei uns unter der Nummer 081 756 66 20 oder per Mail unter info@tierschutzbuchssargans.ch

Eveline Büchel
Stellvertretung Ressort Meldestelle



Unsere Terminvorschau für den Herbst 2018:

Freitag, 16. November 2018 (20.00 Uhr)
Lottomatch im Hotel Buchserhof in Buchs

Nach all diesen Informationen möchten wir aber nicht vergessen, Ihnen liebe Mitglieder, Spender, Paten und freiwillige Helfer/innen ganz herzlich zu danken. Ohne Ihre Unterstützung wäre es gar nicht möglich gewesen, in den letzten 10 Jahren unsere neu erbaute Tier-Auffangstation zu betreiben und so vielen heimatlosen Tieren zu helfen, sie tierärztlich zu versorgen und für sie ein schönes Zuhause zu finden. DANKESCHÖN!

Wir würden uns freuen, wenn wir auch im nächsten Jahr wieder auf Ihre Unterstützung zählen dürfen.

In diesem Sinne kämpfen wir weiter für „unsere“ Tiere in Not und wünschen Ihnen und Ihren tierischen Mitbewohnern alles Gute und eine schöne Zeit.

Der Vorstand, die RessortleiterInnen und MitarbeiterInnen

Spendenkonto:

PC 90-782037-6

IBAN: CH03 0900 0000 9078 2037 6



Tierschutzverein Sargans-Werdenberg

Eichenaussasse 40
9471 Buchs

Tel. 081 756 66 20

Mail: info@tierschutzbuchssargans.ch
Web: www.tierschutzbuchssargans.ch